

Änderungsantrag Nr.

TE135

Beantragt von

Jasenka Wrede

Programm

Computerspiele sind keine Waffe / Bildung

Schlagworte Pro

Schlagworte Contra

Beantragte Änderungen

Die Piratenpartei ist gegen die Stigmatisierung von Action-Computerspielen als "Killerspiele".

Wir lehnen ein generalisierendes Verbot von Computerspielen und LAN-Partys ab.

Nicht Verbote, sondern präventive Maßnahmen und die Stärkung medienkompetenten Handelns fördern den verantwortungsvoller Umgang mit elektronischen Medien.

Deshalb unterstützen wir die derzeitigen Konzepte zur Gewaltprävention durch die verstärkte Einstellung pädagogisch-psychologischer Berater an Schulen.

Begründung

Die Piratenpartei unterstützt präventive Ansätze zum verantwortungsbewussten Umgang mit elektronischen Medien..

Ein generalisierendes Computerspiel-Verbot kann bei den grundlegenden Problemen -vor allem Jugendlicher die in der Auseinandersetzung mit elektronischen Spielumgebungen Entspannung vor den Ansprüchen der gesteigerten Leistungsgesellschaft suchen- nicht helfen.

Durch den vermehrten Einsatz von Schulpsychologen, Beratungslehrern in Kombination mit Anti-Aggressionstraining, Aufklärung und verstärkter Vermittlung von Medienkompetenz an Schulen, ist die Entstehung von Gewaltpotential eher zu erkennen.

Wir wehren uns gegen die Herstellung eines ursächlichen Zusammenhangs zwischen Computerspielen und Gewalt an Schulen.

Quellen

- Peter Langmann "Amok im Kopf" Beltz Verlag 2009
- Siegfried Bäuerle, Gewalt in der Schule, Auerverlag 2001,
- Helga Theunert, Jugend-Medien-Identität, Kopaed Verlag 2009
- Stefan Welling, Computerpraxis Jugendlicher und medienpädagogisches Handeln, Kopaed Vlg. 2008
- Jürgen Schwab, Die Windows Generation, Profile-Chancen-Grenzen jugendlicher Computeraneignung, Hoschschriftreihe 1999
- Günther Anfang, Erlebniswelt Multimediale-Computerprojekte mit Kindern und Jugendlichen, Materialien zur Medienpädagogik 2001
- H-J Plme, Von den Computerfreaks zur Mediengeneration, Kopaed Vlg. 2009
- Bernward Hoffmann, Geteilter Bildschirm-getrennte Welten, Konzepte für Pädagogik und Bildung, Kopaed Vlg.2009
- Miriam Schäfer, Internet und Bildungschancen-Die soziale Realität des virtuellen Raumes, kopaed Vlg.2007
- [Kreativ und kritisch mit Medien leben "GMK"](#)
- [Fachgruppe Kinder und Jugendliche -Gewalt in den Medien](#)
- [Informationssystem Medienpädagogik](#)
- [Medien und Kommunikationswissenschaften NOMOS](#)
- [PM zu Gewalt in BW](#)
- [PM Landtag BW](#)
- [Bericht des Expertenkreises Amok](#)
- [Die Folgen von Medienberichterstattung](#)
- [Themenbereich Medien](#)
- [Forschungsprojekt Scheithauer zu Gewaltentstehung](#)
- [Vorlage Bannenberg](#)
- [Prävention Expertenkreis Amok](#)
- [Problem Amok](#)
- [offener Brief](#)